

6. Epistolar

Brief von Margaretha Helena von Degenfeld an August Hermann Francke.

Degenfeld, Margaretha Helena von

Rottsberg, 27.08.1721

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-140397

Pres. d. 31³ Aug Rostberg 27 Aug 1921
1921.

12
Hochw. Herr, sehr geehrter
Herr, sehr geehrter Herr Professor

zu Ihnen mit dem besten Gruß als ich zu
Lernen von H. V. Bockers, so
habe ich schon mit der Zeit
wissen, dass nach Verlangen der
Anstalt meist sein, und so
nach Bedarf, sein kann. Zu bester
Anstalt in der Zeit, zu bester
ist ein altes, sehr neues Institut von
Lernern, so dass jeder mit ihm
möglichst, nicht leicht zu verstehen, sein

und auf unsern Pflichten von Linsen
müssen sie sich beschränken, zum
gütigen andern, die ist von allen
Zeit vorüber sein sollen der Herr

Regent von Linsen

Alf Wagners Sohn